

MEHR ALS DIES

„Ich bin ein regelmäßiger Beter, das ja. Das tue ich jeden Tag, das habe ich mir seit der Kindheit nie wieder abgewöhnen wollen. Und manchmal hilft's auch.“ So Heinz Rudolf Kunze in einem Interview mit „Kirche in WDR 2“. – Mehr noch als dies: 2005 veröffentlicht Kunze die Pop-Hymne „Mehr als dies“ für den Kirchentag in Hannover.

Zum ersten Mal wird ein Rock-Poet beauftragt, einen offiziellen Kirchentags-Song zu schreiben – zu diesem „riesigen Ereignis, das sich im Laufe der letzten Jahrzehnte ... von einer strengen Bibelstunde zu einer Woodstock-artigen Jugendversammlung gewandelt hat. Und dementsprechend sind wir froh und geehrt, dass die Kirche uns den Auftrag gegeben hat...“, so Kunze, als er den Song in einem Konzert ankündigte. Er schreibt mit dem Lied auf jeden Fall Kirchentagsgeschichte.

In diesem Song geht es um die Sinnfrage: „Wenn Dein Kind dich morgen fragt ... dann bleib ihm nicht die Antwort schuldig. - Was man ganz tief drinnen spürt, das kommt nicht von ungefähr. Glaub mir, denn es existiert: Mehr als dies. Mehr als jetzt und mehr als hier. Mehr als dies. Und mehr als wir.“ Die fast erzählend daherkommenden Strophen blühen mit chorischen Momenten im Kehrsvers und erst recht beim musikalischen und auch textlichen Höhepunkt des Stückes auf: „In uns scheint ein Licht, das verlieren wir nicht, weil es jemand gibt, der uns immer liebt.“

Verschiedenste Bands greifen den Song auf und in einer Pop-Kirche ist das Lied sogar „liturgie-fähig“ geworden und bildete das Grundgerüst für die Eingangsliturgie.

Bis heute tritt Kunze auch in Kirchen auf und ist bewusstes Mitglied der Kirche: „Ich finde, dass es keineswegs etwas Überholtes ist, zu seinem Glauben zu stehen. Die Zugehörigkeit zum Christentum ist mir mehr wert als diese allgemeine Beliebtheit vieler Menschen, die sich für modern halten.“ „Mehr als dies“ ist ein klingendes Dokument dafür.

Fritz Baltruweit,

Pastor und Liedermacher, Referent für Gottesdienstprojekte im Haus kirchlicher Dienste und im Michaeliskloster Hildesheim